

Sachbearbeitung SO - Soziales  
Datum 14.02.2017  
Geschäftszeichen SO/ZV - Cofano/Vogel  
Beschlussorgan Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales Sitzung am 08.03.2017 TOP  
Behandlung öffentlich GD 076/17

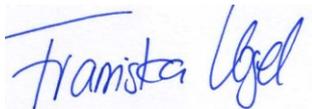
---

Betreff: Verlängerung einer Budgetvereinbarung mit dem Selbsthilfebüro KORN e.V.

Anlagen: 5

**Antrag:**

Der Verlängerung der Budgetvereinbarung für die Jahre 2018 - 2020 unter Vorbehalt der Finanzierbarkeit und Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplanes durch den Gemeinderat zuzustimmen.



Franziska Vogel

Zur Mitzeichnung an:

BM 1, BM 2, C 2, OB, ZS/F

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des  
Gemeinderats:

Eingang OB/G \_\_\_\_\_

Versand an GR \_\_\_\_\_

Niederschrift § \_\_\_\_\_

Anlage Nr. \_\_\_\_\_

**Sachdarstellung:**

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen:	<b>ja</b>
Auswirkungen auf den Stellenplan:	<b>nein</b>

MITTELBEDARF			
INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG (Mehrjahresbetrachtung)		ERGEBNISHAUSHALT laufend	
PRC: Projekt / Investitionsauftrag:		PRC: 314009-670	
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	0 €
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	9.200 €
		<i>davon Abschreibungen</i>	€
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	€
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	9.200 €
MITTELBEREITSTELLUNG			
<u>1. Finanzhaushalt 2017</u>		2017	
Auszahlungen (Bedarf):	€	<b>innerhalb</b> Fach-/Bereichsbudget bei PRC 314009-670	9.200 €
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes</b> Fach-/Bereichsbudget bei: PRC	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2018 ff</u>			
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			

Das Selbsthilfebüro KORN e.V. (Koordinationsstelle Regionales Netzwerk) entstand 1989 aus der Initiative des Arbeitskreises Initiativen-Forum und ist seit 1996 als gemeinnützig anerkannter Verein eingetragen. Mit der Universität Ulm verbindet das Selbsthilfebüro ein Kooperationsvertrag. KORN ist der Universitätsklinik Ulm für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie zugeordnet.

Seit 2009 wurden mit dem Selbsthilfebüro KORN e.V. bereits drei jeweils dreijährige Budgetvereinbarungen abgeschlossen, die derzeitige läuft noch bis zum 31.12.2017.

Ab 2018 bis 2020 ist wiederum vorgesehen, eine Budgetvereinbarung (s. Anlage) mit dem Selbsthilfebüro KORN e.V. abzuschließen. Hierzu wurden gemeinsam mit KORN sowohl der Budgetvertrag als auch die Dienstleistungsvereinbarung und die Festlegung der Kennzahlen überprüft und geringfügig den neuen Gegebenheiten angepasst. Insbesondere wurde die Kennzahl der Anzahl telefonischer und E-Mail-Anfragen eingefügt.

KORN ist die zentrale Anlaufstelle zum Thema Selbsthilfe sowie Kontakt- und Informationsstelle für gesundheitliche und psychosoziale Hilfsangebote in der Region. Alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt Ulm können sich an KORN wenden, wenn das Leben einmal in Schieflage gerät. Das Selbsthilfebüro KORN hat „Wegweiserfunktion“ und navigiert Hilfesuchende in erster Linie durch den Dschungel der zahlreichen Selbsthilfeangebote in der Stadt Ulm, gibt aber auch Hinweise auf andere Unterstützungsangebote der Stadt Ulm und der freien Träger.

Das Selbsthilfebüro KORN e.V. beschäftigt derzeit 1,6 hauptamtliche Mitarbeiterinnen.

Die Zahl der telefonischen und E-Mail-Anfragen steigt jährlich und lag 2015 bei ca. 1.340. Die Selbstinformation der Bürgerinnen und Bürger über das Internet in der umfassenden Datenbank hat weiter an Bedeutung zugenommen.

Zu den verschiedenen gesundheitsbezogenen Themen und sozialen Problemlagen wurden von den Mitarbeiterinnen zahlreiche Gruppengründungsgespräche geführt.

Die angebotenen Fortbildungsveranstaltungen für die Teilnehmenden von Selbsthilfegruppen wurden mit großem Interesse angenommen. Die geplante Anzahl an entsprechenden Veranstaltungen wurde übertroffen.

Durch öffentlichkeitswirksame Medien, wie die jährliche Selbsthilfezeitung, verschiedene Artikel in der Presse und Veranstaltungen, werden die Bürgerinnen und Bürger in der Region motiviert, Selbsthilfeangebote wahrzunehmen. Im November 2016 veranstaltete das Selbsthilfebüro KORN einen großen Selbsthilfe-Aktionstag im Ulmer Stadthaus zum Thema "Resilienz", der von zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern besucht wurde.

In Selbsthilfegruppen findet in hohem Maße ehrenamtliches Engagement statt. Im gegenseitigen Erfahrungs- und Informationsaustausch stärken sich Menschen gegenseitig und werden gemeinsam aktiv, ganz im Sinne des Solidaritäts- und Subsidiaritätsprinzip.

Selbsthilfe ist somit eine bedeutende Form bürgerschaftlichen Engagements und eine wesentliche Säule einer aktiven Bürgergesellschaft.

Selbsthilfegruppen haben sich gesellschaftlich gut etabliert und gelten mittlerweile als 4. Säule im Gesundheitswesen, neben der stationären, ambulanten und öffentlichen Gesundheitsfürsorge. In Zeiten überlasteter Gesundheitssysteme ist davon auszugehen, dass die Bedeutung weiter zunimmt.

Geplant ist, dass das Selbsthilfebüro KORN ab diesem Jahr mit einer Stadtsprechstunde in zentraler Lage, in den neuen Räumlichkeiten von "engagiert in Ulm" präsent sein wird. Zudem werden dort an einem Abend in der Woche Räume für Gruppentreffen zur Verfügung gestellt. Insofern finden hier zentrale Akteure im Bereich des bürgerschaftlichen Engagements zusammen.

Der Jahresbericht 2015 (Anlage 5) und eine Übersicht über die Haushaltsentwicklung 2014 bis 2017 (Anlage 4) liegen bei.

Wir bitten darum, der Verlängerung der Budgetvereinbarung mit dem Selbsthilfebüro KORN e.V. unter Vorbehalt der Finanzierbarkeit und Beschlussfassung des jeweiligen Haushaltsplanes durch den Gemeinderat zuzustimmen.